



Weihnachtsgottesdienst mit Aufnahme von Mario

Jung

Am Morgen des ersten Weihnachtstages, hörten wir zunächst von unserem Vorsteher Bezirksevangelist Jens Schölzel, das für den Tag gegebene Bibelwort aus Lukas 2, 10+11: „Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.

Danach folgte eine Bibellesung aus Matthäus 1, 18-25 über die Begebenheit, als Josef Maria verlassen wollte, wenn ihn nicht ein Engel im Traum überzeugt hätte, an Marias Seite zu bleiben.

Im weiteren Verlauf des Gottesdienstes ging unser Vorsteher auf die Angst der Hirten ein, als ihnen der Engel erschien, um die Geburt des verheißenen Messias zu verkünden. Und sie sind trotzdem zur Krippe gegangen um das Kind in der Krippe zu sehen, dort wurden sie von Glück und Zuversicht erfüllt, da sich die Verheißung erfüllt hatte.

In den weiteren Worten, gab der Vorsteher noch die Worte mit auf den Weg, dass wir standhaft im Glauben und gehorsam gegenüber Gott sein sollen.

Und zwar indem wir seiner Einladung folgen in die Gottesdienste zu kommen um seine Worte, die wir dort hören in die Tat umzusetzen, z.B. unsere Nächsten zu lieben.

Als Nächstes folgte die Aufnahme von Mario Jung in die Gemeinde. Durch sein „Ja“ verkündete er, dass er sein Leben nach den christlichen Werten ausrichten will und sich in den Dienst Jesus Christus stellt.

Als Bibeltext für diese Segenshandlung diente der bekannte Psalm 23, „Der gute Hirte“.

Und das Bibelwort wurde ihm aus Johannes 10, 9 gegeben, in dem es heißt:

„Ja, ich bin das Tor. Wer durch mich hineingeht, wird er selig werden und wird ein und aus gehen und Weide finden“.

2. Januar 2024

Text: [Elena Burkhardt](#)

Fotos: [Ulrike Kotulla](#)

